

mit unserem Gebett ... seine wolmeinung zue beschulden".

1) Unklar, welcher der Söhne von Beat Jakob I. Zurlauben damit gemeint ist, vgl. AH 50/90

Original, mit Siegel - AH 53, 125-126 - Blatt 126^r leer

58

1696 Dezember [20./]10.

A

SCHREIBEN VON STATTHALTER UND EHERICHTERN VON ZUERICH AN DEN
LANDVOGT IM OBEREN UND UNTEREN THURGAU, HPTM. BEAT
JAKOB II. ZURLAUBEN, [GROSS]RAT^l DER STADT ZUG,
FRAUENFELD

"Dieweilen wir vernahmen, das der Hans Peter Fahrner [F a r n e r] von Ober-
Stammheimb die Catharina G a r t h n e r i n von Bläuelhausen [Bleuelhau-
sen], aus der Pfarr Burg, unter Ehelichem Versprächen geschwängeret habe,
seine bruederen und die gemeind aber wider dieseren heürath protestierind,
auch die Garthnerin vor uns sich einzustellen sich weigere, als haben wir
nothwendig sein erachtet, den Herren Landtvogt wie hiemit beschicht, zu er-
suchen, das Er deroselbigen gebiethen lasen wolle, Donnerstags den 17. Cur-
rentis St.V. Morgens bey guter Zeith alhier auf unserem Eherichthaus zu er-
scheinen und daselbs vor uns bescheidt zu geben".

1) Fälschlicherweise als Zuger Stadt- und Amtsrat bezeichnet.

Original, Siegel zum Teil abgefallen
AH 53, 127-127a - Blatt 127^v und 127a^r leer

59

1710 September 5., [Schloss] Buonas

A

SCHREIBEN DES [GERICHTSHERRN VON BUONAS, JOHANN MARTIN] SCHWYT-
ZER VON BUONAS AN [ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN STAB-
FUEHRER DER STADT ZUG] BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN VON
GESTELNBURG, RITTER, ZUG

"Ich soll forderst M.g.H. Vettern umb Vergebung bitten, das ich mit disem
meinem Schreiben Inne behendigen mues, mein Amman der Feer [= Fährmann] zu
Buonas [Hans L u t i g e r?] hatt mir undt meinem Sohn [Jakob Franz Anton